

Festungserbe Germersheim



Befestigte
Stadt

in der Festungslandschaft
am Oberrhein



Eventhighlights der Festung Germersheim

Entdecken Sie die vielseitige Erlebniswelt der Festungsstadt Germersheim

Mai-September

Kultursommer

Ein vielfältiges Kulturprogramm mit hochkarätigen Veranstaltungen in der Festung Germersheim

Immer in ungeraden Jahren

Germersheimer Festungsfest

Die Festungsstadt öffnet seine Tore und gewährt tiefe Einblicke in die wechselvolle Stadtgeschichte

Immer in geraden Jahren

Germersheimer Germares

Mittelalterliches Markttreiben in der Festung

Anfang November

Germersheimer Kultur- und Museumsnacht

Kultur und Museen in der Festungsstadt erleben

Die Festungsstadt Germersheim erleben

- Stadt- und Festungsführungen für Erwachsene und Kinder
- mit den Bauersfrauen durch die Festung
- zu Fuß oder mit dem Fahrrad auf dem Festungsrundweg
- gesellige Festungsweinproben mit Musik
- Kunstführungen, unter anderem mit Atelierbesuch
- Planwagen- und Kutschfahrten
- abendliche Laternenführungen
- Kinderführungen mit Spiel und Spaß
- Besichtigung der historischen Friedhofsanlage, und viel mehr

Einzigartige Naturerlebnisse erfahren

- Altrhein-Nachfahrten im unberührten Naturschutzgebiet
- Wandern / Radfahren an Rhein, Rheinvorland und Rheinauen
- Spaziergang an der Queich mit Wasserrad

FORTE CULTURA® Regionalzentrum Oberrhein Germersheim

Tourismus-, Kultur- und Besucherzentrum

Frau Frauke Vos-Firnkes
Paradeplatz 10
76726 Germersheim

Tel.: +49 7274 960 300
info@germersheim.eu
www.germersheim.eu

Redaktion und Layout:
FORTE CULTURA e.V.
office@forte-cultura.eu

www.forte-cultura.eu

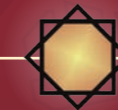
Bildrechte:
Stadt Germersheim; Fotografin Britta Hoff

EUROPÄISCHE KULTURROUTE FESTUNGSMONUMENTE



Festungsstadt Germersheim

Lebendiges Festungserbe am Oberrhein



Station
der Europäischen Kulturroute
Festungsmonumente
- FORTE CULTURA -

www.forte-cultura.eu



Europäische Kulturroute Festungsmonumente

Europa verfügt über eine reiche und vielfältige Festungsarchitektur. Diese faszinierende „architectura militaris“ repräsentiert die europäische Geschichte verschiedener Epochen. Festungsstädte und Zitadellen, befestigte Burgen und Schlösser, befestigte Sakralbauten, Großfestungssysteme und Verteidigungslinien erzählen von europäischer Geschichte, von Reichen und Dynastien.

Heute sind es Monumente voller Leben, die von Touristen friedlich erobert werden. Festungen sind Kultur- und Tourismuszentren und bieten reizvolle Kulissen für eine Vielzahl von Erlebnisangeboten.

Die Europäische Kulturroute **FORTE CULTURA®** entführt Sie zu Kulturveranstaltungen wie Klassikkonzerten auf der Salzburg (AT), Rock-Pop-Jazz Festivals in der Zitadelle Mainz (DE) oder Kindergeburtstagen auf der Festung Königstein (Sachsen, DE). Besuchen Sie moderne Museen mit interaktiven Ausstellungen und Multimediashows in den Festungen Norditaliens und erleben Sie historische Schlachten in Polen. Fiebern Sie mit, wenn Mountainbiker, Langläufer, Skater, Ruderer oder Kletterer in Frankreichs Festungen Wettkämpfe austragen.

Erfahren Sie die Geschichte des Ersten und Zweiten Weltkriegs an authentischen Standorten oder entdecken Sie verborgene Geheimnisse in den Befestigungsbauten des Kalten Kriegs.

FORTE CULTURA® Reiseempfehlungen für den Kulturtourismus umfassen Besichtigungstouren, Studientouren, Exkursionen oder Eventreisen. Aktivtouristische Routen führen mit Radtouren, Wandertouren oder Bootstouren zu europäischen Festungsmonumenten.

Genießen Sie großartige Erlebnisangebote entlang der europäischen Kulturroute **FORTE CULTURA®**.

www.forte-cultura.eu



Festungsgeschichte

Von der einstigen königlich-bayerischen Verteidigungsanlage zum bedeutenden Kulturgut

Nach einem im Jahr 1815 gefassten Beschluss des **Deutschen Bundes** sollte die kleine Stadt Germersheim am Rhein zu einer starken und wehrhaften Festung mit Garnison ausgebaut werden. Zusammen mit der Bundesfestung Landau sollte sie das linke Rheinufer gegen drohende Angriffe aus Frankreich wirkungsvoll schützen, während rechtsrheinisch die Bundesfestungen Mainz und Rastatt die Festungslinie ergänzten.

So wurde im Auftrag des **bayerischen Königs Ludwig I.** in den Jahren 1834 bis 1861 die Festung Germersheim als „**Bollwerk gegen Frankreich**“ erbaut. Das bayerische Kriegsministerium beauftragte hierfür den Ingenieur-Major Friedrich Schmauß.



Im Jahr 1855 waren die Bauarbeiten an der Festung Germersheim weitgehend beendet,

lediglich das Graben der vielen Kilometer Minengänge in den Fluren rund um Germersheim zog sich noch bis ins Jahr 1861. Minengänge waren ein probates Mittel zur Abwehr. Man platzierte Sprengladungen darin und brachte sie zur Explosion, sobald sich feindliche Truppen darüber befanden.

Der technologische Fortschritt überholte jedoch den klassischen Festungsbau und so war die Festung Germersheim bereits zu ihrer Fertigstellung veraltet. Gründe waren die erhöhte Reichweite der Geschütze und die Erfindung von Brisanzgranaten, welche verheerende Wirkung in herkömmlichen Festungsmauern zeigten.

Dennoch kam der Stadt Germersheim im Krieg von 1870/71 eine strategische Bedeutung zu, da von hier aus die Operationen der 3. Preußischen Armee unter Führung des Kronprinzen Friedrich ausgingen.

Germersheim entwickelte sich im Laufe der Zeit zu einer fast reinen Garnisonstadt, in der das 17. Infanterieregiment „Orff“, zwei Bataillone des 2. Fußartillerie-Regiments und zwei Trainkompanien bis zu ihrer Auflösung nach dem Ende des Ersten Weltkrieges stationiert waren.

Festungsstadt Germersheim

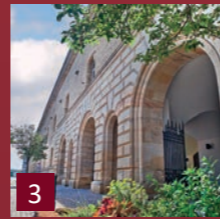
Lebendiges Festungserbe am Oberrhein



1 Weissenburger Tor



2 Stadtkaserne Lazarett



3 Seysselkaserne



4 Arrestgebäude



5 Fronte Beckers



© OpenStreetMap contributors

www.germersheim.eu



6 Ludwigstor



7 Zeughaus



8 Fronte Lamotte



9 Kommandantur

www.forte-cultura.eu

Festung heute

Die Festung Germersheim ist ein beeindruckendes Stück Zeitgeschichte

Die größte bayerische Festung außerhalb Bayerns erstrahlt heute noch in vollem Glanz. Trotz der teilweisen Schleifung von 1920 bis 1922, als Folge des Versailler Vertrages, ist die Mehrzahl der Festungsbauwerke erhalten geblieben. Sie umschließen den gesamten Stadtkern von Germersheim.

Gebäude, die früher militärische Funktionen hatten, beherbergen heute städtische Institutionen und bedeutende Kultur- und Sozialeinrichtungen. Sie bieten Raum für Museen, das Kulturzentrum, die Städtische Musikschule, die Universität sowie ein Einkaufszentrum, Wohnungen, Büros und Gastronomie.



Im beeindruckenden **Weissenburger Tor** sitzt das Germersheimer Tourismus-, Kultur und Besucherzentrum. Weitere faszinierende Festungsanlagen der Stadt sind das **Fronte Beckers** mit dem Skulpturenweg oder der Stadtpark **Fronte Lamotte**. Im historischen **Ludwigstor** befindet sich das Stadt- und Festungsmuseum mit spannenden Eindrücken zur wechselvollen Geschichte der Stadt in über 40 Ausstellungsräumen.

Das historische **Zeughaus** beherbergt das Deutsche Straßenmuseum. Es ist bundesweit das einzige, das anhand unzähliger Maschinen, Gerätschaften und Dokumente die Geschichte der Straße und des Straßenbaus anschaulich präsentiert.

Auch die beliebten **Germersheimer Stadt- und Festungsführungen** quer durch Gräben, Wehgänge und Stadttore sind ein besonderes Erlebnis für die ganze Familie und locken jährlich zahlreiche Touristen aus nah und fern in die pfälzische Kleinstadt. Hier kann man sich mit der historisch kostümierten Bauersfrau, dem Steuerbeamten oder der Hebamme auf spannende Zeitreisen begeben.

Zu besonderen Anlässen, wie dem traditionellen **Germersheimer Festungsfest**, welches im zweijährigen Rhythmus stattfindet, gibt es zudem Festungsrundgänge mit Wachablösung und Biwaks in historischen Uniformen.

